

WORKSHOP SCHÜLERREPORTER 2.0

Für Texte werben: Der Teaser

Was in der Zeitung die Unterüberschrift oder der Vorspann ist, ist im Web der Teaser. Er erklärt in möglichst kurzen Sätzen, meist zusammen mit einem Bild, um was es im Text geht.

Der Teaser sollte ...

- ... knapp und mit einfachen Worten geschrieben sein
- ... die wichtigsten Stichwörter wie Ort, Zeit, handelnde Personen und das Thema nennen
- ... einen sogenannten „Cliffhanger“ enthalten, der den Leser zum Weiterlesen animiert

Bitte beachten:

- Keine komplizierten Fremdwörter
- Keine Schachtelsätze (Hauptsachen gehören in Hauptsätze)
- Möglichst nur ein Gedanke pro Satz (kein „sowohl als auch“)
- Nicht zu viele Zahlen und Fakten
- Nicht die ersten Sätzen des eigentlichen Textes verwenden
- Der Vorspann darf Fragen stellen
-

Zwei Beispiele:

Darum geht's: *„Was ist eigentlich rechts?“* (Jetzt.de, März 2016)

Teaser: *„Glatze und Bomberjacke? Warum rechts heute viel komplizierter ist. Und gefährlicher.“*

Darum geht's: *„Musiker vergisst 100.000-Euro-Cello im Zug“* (HAZ.de, März 2016)

Teaser: *„Mehr als 250.000 Gegenstände gehen jedes Jahr in Zügen und an Bahnhöfen verloren. Aber nur wenige sind so wertvoll wie ein Cello, das ein Musiker in einem Regionalexpress vergaß. Doch der Mann hatte Glück.“*